

Borealis geht Partnerschaft für Bornewables™-basierte Hochleistungsrohre mit NUPI ein

- **Der ISCC PLUS-zertifizierte erneuerbare Rohstoff Bornewables™ ermöglicht dem führenden Rohrerhersteller NUPI, seinen ökologischen Fußabdruck zu verbessern und den immer strengeren Vorschriften für die Rohrproduktion einen Schritt voraus zu sein**
- **Erster Rohrlieferant in Italien, der ISCC PLUS-zertifizierte Bornewables für Hochleistungsrohre aus Polypropylen-Random-Copolymeren für Sanitär- und Heizungsanlagen verwendet**
- **Die Partnerschaft ist ein Paradebeispiel für die Umsetzung von Borealis EverMinds™-Maßnahmen, um den Umstieg auf eine Kunststoff-Kreislaufwirtschaft voranzutreiben**

Borealis, einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislauforientierter Polyolefinlösungen und europäischer Marktführer in den Bereichen Basischemikalien und Pflanzennährstoffe, hat bekannt gegeben, dass Nupi Industrie Italiana (NUPI) **Bornewables™**-Polypropylen (PP) für die nächste Generation seiner **NIRON BETA** PP-RCT- ("Polypropylene Random Crystalline Structure Temperature") Rohrleitungslösungen für Sanitär- sowie für Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage (HVAC), die für höhere Belastungen und Temperaturen ausgelegt sind, ausgewählt hat. Bornewables PP wird aus erneuerbaren Rohstoffen gefertigt und ist damit unabhängig von fossilen Rohstoffen, während es die gleiche Materialperformance wie konventionelles PP bietet.

Mit dieser Partnerschaft positioniert sich NUPI als Vorreiter im Markt und rüstet sich bereits jetzt für jenen Zeitpunkt, an dem die Verwendung erneuerbarer Materialien in der Rohrproduktion vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird. Das Unternehmen ist damit der erste Rohrlieferant in Italien, der auf massebilanziertes Bornewables-PP setzt, das nach dem internationalen Standard für Nachhaltigkeit & Kohlenstoff ISCC PLUS (International Sustainability & Carbon Certification Plus) zertifiziert ist. Darüber hinaus steht die Kooperation auch im Einklang mit Borealis' Aktivitäten und Initiativen im Rahmen von **EverMinds™**, die den Umstieg auf kreislauforientierte Kunststoffe durch Partnerschaften entlang der gesamten Wertschöpfungskette unterstützt: Das unterstreicht das Engagement von Borealis Pipe gemäß dem Leitsatz „Enabling Life's Essentials“ (dt.: „Lebensgrundlagen ermöglichen“).

Erneuerbare Werkstoffe durch fortschrittliche Materialtechnik

PP-RCT gemäß der Definition von ASTM F2389 und EN ISO 15874 ist ein „Polypropylen-Random-Copolymere mit modifizierter Kristallinität und Temperaturbeständigkeit“. Das aus PP-RCT-Bornewables Feedstock hergestellte PP-RCT Material kann auf bestehenden Rohrverarbeitungsanlagen ohne jegliche Modifikationen als Ersatz für fossilbasierte PP eingesetzt werden: Vor allem bedeutet dies, dass sowohl NUPI als auch die Endnutzer keine erneute Genehmigung durch die Wasserbehörden einholen müssen.

„Durch die Verwendung von Bornewables-PP von Borealis für unsere neuen PP-RCT-Rohre machen wir einen großen Schritt in Richtung unseres Ziels, den CO₂-Fußabdruck unserer Produkte zu verringern und den immer strengeren Vorschriften, durch die die Verwendung erneuerbarer Rohstoffe für Kunststoffrohre bald zwingend erforderlich werden, einen Schritt voraus zu sein“, erklärt Roberta Brusi, Quality Director der NUPI Group. „Außerdem hilft uns die ISCC PLUS-Zertifizierung dieses Werkstoffs dabei, den Anteil an erneuerbaren Rohstoffen in unserer PP-RCT-Rezeptur und unseren Rohren klar und nachvollziehbar zu dokumentieren.“

Ambitionierte Nachhaltigkeitsziele schneller erreichen

Die ISCC PLUS-Akkreditierung basiert auf einem Massenbilanzierungsverfahren, durch das Borealis und NUPI den effektiven Anteil erneuerbarer Rohstoffe in jedem Herstellungsschritt – vom Bornewables-Material bis zum fertigen Rohr – belegen und quantifizieren können. Der Bornewables-Rohstoff selbst wird aus natürlichen Ressourcen der zweiten Generation gewonnen, wie zum Beispiel aus Abfällen der Zellstoffproduktion oder aus Ölresten der Lebensmittelverarbeitung.

„Der Einsatz zertifizierter erneuerbarer Polymere gilt als entscheidender Faktor, um den Umstieg von einer linearen auf eine kreislauforientierte Kunststoffwirtschaft zu beschleunigen“, ergänzt John Webster, Global Commercial Director Infrastructure bei Borealis. „Dadurch können wir den Verbrauch fossiler Rohstoffe einschränken, sämtlichen Akteuren entlang der Rohr- und Formteil-Wertschöpfungskette dabei helfen, ihre Nachhaltigkeitsziele schneller zu erreichen, und zudem die gesamte Branche auf ihrem Weg zur Kohlenstoffneutralität unterstützen. Gemeinsam mit unseren Partnern aus der Rohrbranche setzen wir uns dafür ein, das Kunststoffsystem neu zu erfinden, um unser Leben noch nachhaltiger zu machen.“

Die K 2022 wird von 19. bis 26. Oktober 2022 in Düsseldorf, Deutschland, stattfinden.

Wir laden Sie dazu ein, Borealis und Borouge in Halle 6 am Stand A43 zu besuchen, wo wir die Bornewables™-Rohrlösung unter dem Motto „Innovate Collaborate Accelerate“ in Zusammenarbeit mit NUPI präsentieren werden.

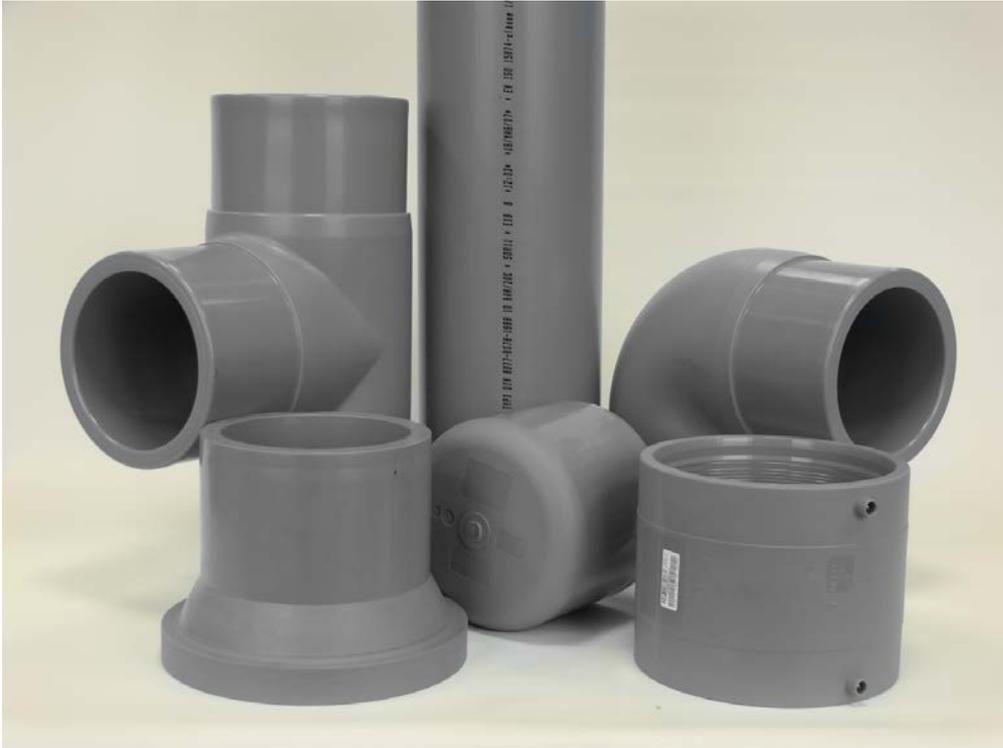


Foto: Nachhaltiges NIRON BETA PP-RCT-Rohr der nächsten Generation, hergestellt von NUPI unter Verwendung des ISCC PLUS-zertifizierten Borewables™ PP-Polymers von Borealis.

Foto: © NUPI

ENDE

Medienkontakt:

Borealis:

Virginia Wieser
Senior Manager, Corporate Communications,
Brand & Reputation
Tel.: +43 1 22 400 772 (Wien, Österreich)
E-mail: media@borealisgroup.com

NUPI:

Valentina Amadei
Corporate Communications, Social Media Manager
Tel. +39 0331344211 (Castel Guelfo di Bologna,
Italien)
E-Mail: valentina.amadei@nupinet.com

Über Borealis und Borouge

Borealis ist einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislaforientierter Polyolefinlösungen und europäischer Marktführer im Bereich des Polyolefin-Recyclings. In Europa sind wir Marktführer in den Bereichen Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, und beschäftigt rund 6.900 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2021 erwirtschafteten wir einen Gesamtumsatz von EUR 12,342 Millionen und einen Nettogewinn von EUR 1.396 Millionen. Borealis steht zu 75% im Eigentum der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich und zu 25% von Mubadala, über deren Beteiligungsgesellschaft. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt.

Borealis und Borouge setzen sich zum Ziel, proaktiv wertvolle Leistungen für die Gesellschaft zu erbringen, indem sie echte Lösungen für echte gesellschaftliche Herausforderungen liefern. Beide Unternehmen haben sich den Prinzipien von Responsible Care® verpflichtet, einer Initiative zur Verbesserung der Sicherheitsperformance in der chemischen Industrie. Mit innovativen Produkten und ihrem Water for the World-Programm leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Lösung der globalen Herausforderungen in den Bereichen Wasser und sanitäre Versorgung.

www.borealisgroup.com | www.borouge.com | www.borealiseverminds.com

Borealis AG | Trabrennstr. 6-8 | A-1020 Wien | Österreich
Tel +43 1 22 4000 | Fax +43 1 22 400 333

3/4 www.borealisgroup.com | reg no FN 269858 a

Sensitivity: External

Über NUPI

NUPI Industrie Italiana Spa (gegründet 1972) und NUPI Americas Inc (gegründet 2001) entwickeln und produzieren Kunststoffrohrleitungssysteme, die in der Industrie sowie in der Sanitär-, Heizungs-, Klima-, Wasser-, Gas- und Bewässerungstechnik zum Einsatz kommen. Dank ihrer Erfahrung und ihres kontinuierlichen Wachstums haben sich die beiden Unternehmen als fortschrittliche Hersteller etabliert, die sowohl den Anforderungen des Marktes als auch jenen des Umweltschutzes gerecht werden.

Die NUPI-Unternehmensgruppe verfügt über vier Produktionsstätten in Italien und zwei in den USA. Ihre Produkte verkauft die Gruppe über ein Vertriebsnetz auf fünf Kontinenten.

Mehr als 400 Mitarbeiter arbeiten an den sechs Standorten zusammen und erwirtschaften einen konsolidierten Umsatz von rund 150 Mio. Euro. Nupi ist sich der Auswirkungen seiner Tätigkeit auf die Umwelt stets bewusst gewesen und arbeitet kontinuierlich daran, Emissionen einzudämmen, den Energieverbrauch zu senken und die soziale Verantwortung sowie den engagierten Einsatz des Unternehmens für ökologische Nachhaltigkeit klar zu kommunizieren.

www.nupiindustriaitaliane.com